

Anfrage Nr. 0004/2009/FZ
Anfrage von: Stadträtin Judith Marggraf
Anfragedatum: 25.02.2009

Stichwort:
**Analyse von Erfolgsfaktoren und
der Position Heidelbergs**

Schriftliche Frage vom 25.02.2009

Vor genau einem Jahr hat der Haupt- und Finanzausschuss beschlossen, für 59.500€ bei der Firma Roland Berger, Strategy Consultants ein Gutachten in Auftrag zu geben, das die Analyse von Erfolgsfaktoren für eine Gesamtstrategie Heidelbergs beinhaltet. Ziel sollte sein, die Parameter zu prüfen, die Heidelberg zu einem bevorzugten Standort für die drei T's (Talente, Technologien und Toleranz), zu einer coolen und sexy city machen. In der Anlage zur DS 0086/2008 geht Berger für die Gutachten-Erstellung von einem Kapazitätsbedarf von 22 Tagen à 8 Stunden aus - das sollte in den vergangenen 12 Monaten wohl möglich gewesen sein.

- Liegt das beauftragte Gutachten vor? Wenn ja: Wann berichtet der Oberbürgermeister über die Ergebnisse? Wenn nein: Warum nicht?
- Heidelberg Marketing entwickelt derzeit ja erkennbar eigene Strategien zur Darstellung der Stadt (z.B. Presseerklärung vom 06.02.2009: „Organic, hip, exklusiv und exotisch - Heidelberg beweist seine Internationalität“).

Gibt es hier eventuell einen Zusammenhang? Auf welcher Basis? Wenn nein: Warum nicht?

Antwort:

Nach dem Beschluss im Haupt- und Finanzausschusses im März 2008 wurde der Auftrag an die Firma Roland Berger Strategy Consultants erteilt.

Neben intensiven Recherchen in verschiedenen sekundärstatistischen Quellen ist eine Befragung bei in Heidelberg Studierenden als wichtige Talentquelle wesentliche empirische Komponente der Untersuchung. Aus organisatorischen Gründen konnte die als schriftliche Befragung angelegte Umfrage nicht mehr im Sommersemester 2008 durchgeführt werden. Nach Beginn des Wintersemesters 2008/2009 wurde Kontakt mit verschiedenen Dekanaten der Universität aufgenommen und die Umfrage konnte Ende letzten Jahres durchgeführt werden.

Sie wird derzeit von Roland Berger Strategy Consultants ausgewertet. Es ist vorgesehen, die Gesamtergebnisse des Gutachtens im Frühsommer dem Gemeinderat vorzustellen.

Wenn die Ergebnisse vorliegen, werden Sie selbstverständlich in den Stadtmarketingprozess eingespeist.